



Im Rahmen einer ambulanten häuslichen Versorgung erbringt der Glitzerfiffi einen wichtigen Service, der den Menschen das Leben erleichtert und ihnen in schwierigen Situationen hilft.

Im alltäglichen Leben leistet ein Glitzerfiffi als "guter Hausgeist/-fee" wertvolle Dienste, er bietet als Butler/Diener/Sekretär eigene Dienstleistungen an und koordiniert und organisiert Angebote von Dritten. Der Fachmann würde sagen, ein Glitzerfiffi wäre ein "Dienstleistungsintegrator" oder ein „Ambulantisierer von Dienstleistungen“, in dem er sie dort hin bringt, wo sie benötigt werden: zu den Menschen.

Die Angebote sind notwendig geworden, werden aber in der Regel nicht von den Krankenkassen bezahlt.

Viele Menschen haben für diese Art von Dienstleistung kein Budget vorgehalten, so dass sie sich diese Dienstleistung nicht leisten können oder wollen. Hier muss ein Umdenken stattfinden, indem der Mehrwert erkannt wird und somit ein Baustein in der Wertschöpfungsarchitektur gebildet werden kann. Gerade Krankenkassen und sonstige Maßnahmeträger sollten diese Leistung anerkennen und den Einsparungseffekt erkennen und entsprechend honorieren.